



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS  
FRAKTION IM VERBANDSGEMEINDERAT MONSHEIM

## Haushaltsrede 2020

**Sitzung des Verbandsgemeinderates Monsheim am 11.12.2019**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bothe,  
sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,  
meine Damen und Herren,

traditionell beraten wir in der letzten Sitzung des Jahres den Haushaltsplanentwurf für das kommende Haushaltsjahr 2020, gemeinsam mit dem Stellenplan und dem Wirtschaftsplan der VG-Werke.

Das uns vorliegende umfassende Zahlenwerk ist – so wie seit vielen Jahren praktiziert - geprägt von sparsamer und wirtschaftlicher Mittelverwendung. Aber gleichzeitig von politischen Gestaltungswillen und auch einer gehörigen Portion Mut.

### Denn:

Auch 2020 legen wir den Schwerpunkt auf notwendige Investitionen in die verschiedenen Aufgabenbereiche unserer Verbandsgemeinde. Daher wollen wir – und das ist schon ein außergewöhnlicher Betrag – insgesamt Mittel i. H. v. über acht Millionen Euro investieren. Für eine Verbandsgemeinde mit etwas über 10.000 Einwohnern ist das schon eine ordentliche Hausnummer.

**Der Schwerpunkt der Investitionen liegt in diesem Jahr klar auf der Errichtung der Rheinhessenhalle in Monsheim.**

Der unabweisbar erforderliche Neubau der Sporthalle in Monsheim wird im kommenden Haushaltsjahr mit gut sechs Millionen Euro veranschlagt. Dementgegen stehen Zuwendungen aus dem Investitionsstock des Landes i. H. v. 3,6 Millionen Euro. Hierbei handelt es sich um den größten Einzelposten in der Investitionsplanung.

*Mehr Informationen unter:*

**[www.spd-vg-monsheim.de](http://www.spd-vg-monsheim.de)**

Mit diesem Neubau schaffen wir eine zentrale Sport- und Veranstaltungsstätte in unserer Verbandsgemeinde, deren Notwendigkeit schon lange feststeht.

Und auch der Schulsport wird mit dieser Halle viele neue Möglichkeiten erhalten. Wir unterstützen dieses Projekt nachhaltig und freuen uns, dass wir jetzt endlich an die Umsetzung gehen.

### **Die Schulen in unserer Verbandsgemeinde sind uns ein Herzensanliegen!**

Daher gehen wir auch die Sanierungsplanungen für die Schulsporthalle in der Realschule Plus in Flörsheim-Dalsheim an. Gemeinsam mit der Ortsgemeinde werden in nächster Zeit die Bedarfe vor Ort abgestimmt. Für diese Planungsleistungen sind jetzt Mittel im Haushaltsplan veranschlagt.

Und auch unsere Grundschulen stehen – und das seit vielen Jahren – immer im Fokus, denn hier legen wir den Grundstein für eine gute schulische Bildung unserer Kinder. Daher wird hier stetig in Ausstattung, Mobiliar, EDV-Technik usw. investiert. Im kommenden Jahr zum Beispiel über 100.000 Euro für die Sanierung der Heizungsanlage in der Grundschule in Monsheim.

Unsere Schulen gehören zu den modernsten im ganzen Landkreis. Sorgen wir hier dafür, dass das auch so bleibt!

**Die Schulen und auch die Schulsportanlagen haben für uns weiterhin oberste Priorität und sind somit ein Grundpfeiler unserer Kommunalpolitik hier in der Verbandsgemeinde Monsheim.**

**Die Einrichtung einer Feuerwehr ist als Pflichtaufgabe der kommunalen Selbstverwaltung den Verbandsgemeinden übertragen worden.**

**Für uns ist die Feuerwehr aber viel mehr als eine reine Pflichtaufgabe.**

**Unsere Feuerwehr ist der Garant für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Wenn nichts mehr geht, dann helfen die Männer und Frauen unserer Feuerwehr zu jeder Tages- und Nachtzeit.**

Und daher investieren wir auch 2020 in unsere Feuerwehr:

Das Tanklöschfahrzeug 4000, diese Zahl steht für den mitgeführten Wassertank mit 4000 Litern Löschwasser, soll im kommenden Jahr an die Einheit Monsheim ausgeliefert

werden. Die Kosten von gut 350.000 Euro teilen sich Verbandsgemeinde, Land und Kreis. Und auch der Förderverein beteiligt sich traditionell an der Fahrzeugbeschaffung. Ein wichtiger Baustein für die künftige taktische Aufstellung unserer Feuerwehreinheiten in der Verbandsgemeinde.

Es bleibt für mich festzustellen:

**Wir stehen fest an der Seite unserer Freiwilligen Feuerwehr.**

**Wir müssen und wir werden auch weiterhin alles dafür tun, dass die Attraktivität des Feuerwehrdienstes steigt. Denn nur mit vielen motivierten freiwilligen Kräften, kann die Feuerwehr weiterhin wirksam Sicherheit produzieren.**

Daher – hier mein alljährlicher Hinweis:

Werben Sie für den Dienst in Ihrer Feuerwehr! Es wird immer schwieriger, die Tagesalarmverfügbarkeit sicherzustellen. Wir brauchen mehr Freiwillige in diesem Ehrenamt und wir werden in Zukunft uns auch mehr bemühen müssen.

Den Kameradinnen und Kameraden, den Gruppenführern, den Gerätewarten, den Jugendfeuerwehrbetreuern und allen, die sich in irgendeiner Weise ehrenamtlich im Dienste der Feuerwehr einbringen, danken wir für das Engagement.

Dies gilt natürlich auch für die Fördervereine der einzelnen Feuerwehreinheiten, die seit jeher eine wichtige Stütze für die Verbandsgemeinde sind.

**Unsere Verwaltung arbeitet auf der Höhe der Zeit.**

Damit dies auch so bleibt, ist es nunmehr wichtig und erforderlich in die technische Infrastruktur unserer Verwaltung zu investieren.

Themen, wie das Onlinezugangsgesetz, nach welchem die Verwaltungen von Bund, Land und Kommunen ab spätestens 2022 über 500 Verwaltungsdienstleistungen auch online zur Verfügung stellen müssen, zwingen uns dazu, jetzt zu investieren. Daher werden umfangreiche Haushaltsmittel für Hard- und Software vorgesehen. Auch das Thema elektronische Aktenführung ist präsent – ich würde mir wünschen, dass wir dieses zeitnah und gemeinsam mit der erforderlichen Umstellung der Hard- und Software angehen.

Neben der technischen Infrastruktur investieren wir aber auch in unser Verwaltungsgebäude. Die vielen Aufgaben erfordern auch Personal und Personal braucht Büroräume. Dies betrifft insbesondere die Bauabteilung im Dachgeschoss der

Anhäuser Mühle. Hier sollen weitere Büroräume geschaffen werden. Dies unterstützen wir selbstverständlich.

Der Vollständigkeit halber ist ebenso der geplante Bau der neuen Bauhofhalle zu erwähnen – hier soll es in den nächsten Monaten konkret losgehen. Hier werden gute Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten geschaffen. In Zeiten des allgemeinen Fachkräftemangels ein sehr wichtiger Punkt!

**Als Fazit bleibt festzuhalten:**

**Wir haben viel vor!**

**Die Finanzlage der VG Monsheim ist weiterhin sehr stabil – der Haushaltsausgleich wird – entgegen dem allgemeinen Trend - auch 2020 erreicht werden. Unser Girokonto ist im „Plus“ – einen sogenannten Liquiditätskredit brauchen wir nicht. Nutzen wir jetzt die Spielräume und sorgen dafür, dass weiterhin kräftig in unsere Infrastruktur investiert wird!**

Im danke daher im Namen der SPD-Fraktion allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Verwaltung. Die VG-Verwaltung ist Garant dafür, dass alles was wir uns hier wünschen und wir hier beschließen, schlussendlich auch umgesetzt wird. Und die Kolleginnen und Kollegen gehen diese Aufgabe tagtäglich mit viel Einsatzbereitschaft und Motivation an. Hierfür einfach: Danke!

**Und mit diesem Dankeschön will ich auch schließen. Ihnen allen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2020.**

Die SPD-Fraktion wird dem vorgelegten Haushaltsplan, dem Stellenplan und dem Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung zustimmen. Vielen Dank.

Tobias Rohrwick  
Fraktionsvorsitzender

*- es gilt das gesprochene Wort –*